

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 9. Dezember 2008

1931. Technische Berufsschule Zürich, Neubau Sihlquai 101 (Abrechnung)

Für die Erstellung des Neubaus der Technischen Berufsschule Zürich am Sihlquai 101 bewilligte der Kantonsrat mit Beschluss vom 6. Dezember 1999 einen Kredit von Fr. 62'428'985 (Vorlage 3721). Mit Beschluss vom 14. Januar 2002 bewilligte der Kantonsrat einen Zusatzkredit von Fr. 2'100'000 für eine zusätzliche mechanische Lüftung (Vorlage 3890). Der Gesamtkredit beläuft sich somit auf Fr. 64'528'985. Der Kredit erhöht oder ermässigt sich im Rahmen der Baukostenentwicklung zwischen der Aufstellung des Kostenvoranschlages (1. Oktober 1998) und der Bauausführung. Erstellt wurde die Schulanlage in der Zeit vom 1. April 2002 bis zum 31. Januar 2005. Der Bezug bzw. die Inbetriebnahme der Schulanlage erfolgte per 21. Februar 2005. Das Bauvorhaben ist abgeschlossen, der Kredit kann abgerechnet werden.

Aufgrund der Bauabrechnung ergibt sich folgende Situation:

| | |
|--|----------------|
| Kredit gemäss KRB vom 6. Dezember 1999 (Vorlage 3721) | Fr. 62'428'985 |
| Zusatzkredit gemäss KRB vom 14. Januar 2002 (Vorlage 3890) | Fr. 2'100'000 |
| Indexteuerung | Fr. 4'989'888 |
| Effektivteuerung | Fr. 492'262 |
| <hr/> | |
| Kredit einschliesslich Teuerung | Fr. 70'011'135 |
| Kosten gemäss Bauabrechnung | Fr. 63'199'437 |
| <hr/> | |
| Kreditunterschreitung | Fr. 6'811'698 |

In den Kosten sind die Aufwendungen für die käufliche Übernahme der Liegenschaft Kat.-Nr. 2404, Sihlquai 101, sowie der Liegenschaft Kat.-Nr. 2401, Sihlquai 107, eingeschlossen. An Bundessubventionen sind Fr. 7'616'840 vereinnahmt worden. Der Abrechnungsbetrag stimmt mit den Buchungen der Finanzbuchhaltung des Mittel- und Berufsbildungsamtes überein. Die Abrechnung kann genehmigt werden.

Auf Antrag der Bildungsdirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Die Abrechnung des Kredits über Fr. 63 199 437 für den Neubau der Technischen Berufsschule am Sihlquai 101, Zürich, wird genehmigt.

II. Mitteilung an die Baudirektion, die Bildungsdirektion und die Finanzdirektion sowie an die Finanzkontrolle.



Vor dem Regierungsrat
Der Staatsschreiber:

Husi